

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

SCHUBERT-SAAL

Samstag, 10. Dezember 1983, 19.30 Uhr

INTERNATIONALES WEBERN-FEST 1983

Kammerkonzert

ANTON v. WEBERN (1883–1945):

Vier Lieder für Gesang und Klavier, op. 12 (1915/17)

Der Tag ist vergangen (Volkslied)

Die geheimnisvolle Flöte (Li-Tai-Po/Hans Bethge)

Schien mir's, als ich sah die Sonne (August Strindberg)

Gleich und Gleich (Johann Wolfgang v. Goethe)

Kinderstück (1924)

Lieblich

Klavierstück (Im Tempo eines Menuetts) (1925)

Satz für Streichtrio (1925)

Ruhig fließend

Satz für Streichtrio (1927)

Sehr lebhaft

Drei Gesänge aus „Viae inviae“ von Hildegard Jone
für Gesang und Klavier, op. 23 (1933/34)

Das dunkle Herz

Es stürzt aus Höhen Frische

Herr Jesus mein



ANTON v. WEBERN:

Drei Volkstexte für Gesang, Geige (auch Bratsche),
Klarinette in B und Baß-Klarinette in B, op. 17 (1924/25)

Armer Sünder, du
Liebste Jungfrau
Heiland, unsre Missetaten

Drei Lieder nach Gedichten von Hildegard Jone
für Gesang und Klavier, op. 25 (1934)

Wie bin ich froh!
Des Herzens Purpurovogel
Sterne, Ihr silbernen Bienen

Variationen für Klavier, op. 27 (1936)

Sehr mäßig
Sehr schnell
Ruhig fließend

Quartett für Geige, Klarinette, Tenorsaxophon und Klavier,
op. 22 (1928/30)

Sehr mäßig
Sehr schwungvoll

Ausführende:

ADRIENNE CSENGERY, Sopran

MITGLIEDER DES ENSEMBLES

„die reihe“:

VIKTOR REDTENBACHER, Violine

EUGENIE ALTMANN, Bratsche

ROLF EICHLER, Klarinette

GOTTFRIED MAYER, Klarinette, Baßklarinette

OTO VRHOVNIK, Saxophon

KÄTE WITTLICH, Klavier

MITGLIEDER DES KLÄRING-QUARTETTS:

ANNEMARIE KLÄRING, Violine

CHRISTIANE GOTSCHLICH, Bratsche

ALEXANDRA BACHTIAR, Violoncello

Dirigent:

FRIEDRICH CERHA

